

II.

Die Churfürstlich-Sächsische

allgemeine

Post- und Briefzaxe,

wie solche in Sr. Churf. Durchl. Postordnung
enthalten, auch bey dem Oberpostamte Leipzig
von längen Jahren eingeführet ist, und wornach sämt-
liche im Churfürstenthum Sachsen befindliche Postämter,
in Bezahlung 1) der Briefe, 2) der Passagiers auf den Or-
dinairposten, 3) der baaren Gelder und Pretiosorum,
4) der Paquete und Kaufmannswaaren, und dann
5) der Extraposten und Staffetten, sich
allenthalben zu achten;

Nebst einer

Special-Leipziger Passagier- und
Briefzaxe.

I. Von Briefen.

Von allen im Lande gelegenen Orten, so nicht in
mehr, als ein Postamt gehen 1 gr.

Was von Leipzig und andern Gränz-Postäm-
tern weiter bestellet werden soll, über obigen
Groschen, das allda gewöhnliche Porto,
nämlich:

Es zahlet in Leipzig alles was im Lande ver-
bleibet, und unter 13 Meilen lieget,

Ingleichen Halle, Quedlinburg, Dessau, Zerbst,
Gera, Schlaiz, Hof, Naumburg, Zeitz,
Jena ic. 1 gr.

Item Ober- und Nieder-Lausitz, so franco
halb, wie auch Berliner Briefe, so franco
Wittenberg

Magdeburg, Item von Wittenberg bis Berlin 1 ½ gr.
R 2 2 als